PRO-3-102

Kapitel 3: Zuhause mit Zukunft: Unsere Lebensgrundlagen schützen



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: GJBW

Beschlussdatum: 19.11.2025

Änderungsantrag zu PRO-3

Von Zeile 101 bis 103 einfügen:

Finanzierungsmöglichkeiten für die Umsetzung kommunaler Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzepte <u>und verankern Klimaschutz als kommunale Pflichtaufgabe mit entsprechender finanzieller Unterstützung</u>. Dazu verankern wir im Land die Klimamilliarde. Über die nächsten Zehn Jahre erhalten die Stadt- und Landkreise jedes Jahr Mittel aus dem

Begründung

Klimaschutz und Klimaanpassung findet vor allem auf kommunaler Ebene statt. Ohne eine klare rechtliche Verankerung als kommunale Pflichtaufgabe bleiben viele Maßnahmen jedoch freiwillig und damit anfällig für Haushaltskürzungen oder politische Wechsel. Durch die Festlegung als Pflichtaufgabe wird Planungssicherheit geschaffen und gewährleistet, dass Kommunen Klimaschutz langfristig und verlässlich umsetzen können.

Wir stärken mit diesem Instrument unsere Grünen und Alternativen in den Räten bei ihrem Engagement für mehr kommunalen Klimaschutz den Rücken und eröffnen neue Handlungsspielräume, um das volle kommunale Potenzial für Klimaschutz und Klimaanpassung auszuschöpfen.

Gleichzeitig verhindert eine solche Verpflichtung nur dann eine Überlastung der Kommunen, wenn sie mit einer entsprechenden finanziellen Unterstützung einhergeht. Die Verknüpfung von Pflicht und verlässlicher Finanzierung stellt sicher, dass alle Kommunen – unabhängig von ihrer Haushaltslage – in die Lage versetzt werden, ihre Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen wirksam umzusetzen. Damit wird nicht nur die Handlungsfähigkeit der Kommunen gestärkt, sondern auch das Erreichen der landesweiten Klimaziele abgesichert.